

Delir Awareness

Hinsehen, Erkennen, Handeln.



Wissenswertes zum Delir



Definition

- Störung von Aufmerksamkeit und Bewusstsein
- Entwicklung in kurzer Zeit
- Schwankungen im Tagesverlauf



Prävalenz

- jeder Patient/jede Patientin kann betroffen sein
- Auftrittswahrscheinlichkeit hängt von Fachdisziplin und Alter ab
 - Allgemeinstation ca. 25%
 - Intensivbereich ca. 30-80%
 - Schlaganfallstationen ca. 10-25%
 - Palliativbereich ca. 60-80%
 - Päd. Intensivbereich bis zu ca. 85%



Prognose

- Behandlungsergebnis ist schlechter
- Erhöhung der Liegedauer und der Komplikationsrate
- kognitive Defizite nach der Entlassung bei 25% der Patient:innen
- erhöhte Mortalität, Risiko für Demenz und Pflegebedürftigkeit steigt



Symptome

- Störung von Aufmerksamkeit, Orientierung, Schlaf-Wach-Rhythmus
- Hypoaktives Delir: zusätzlich Schläfrigkeit, Apathie, Appetitverlust
- Hyperaktives Delir: zusätzlich Agitation, Aggressivität, Unruhe



Auslöser

- Schmerzen, Verletzungen, Harn-/Stuhlverhalt, Exsikkose
- Kreislaufstörung, Blutverlust, Sauerstoffmangel, Elektrolytentgleisung
- Lärm, Stress, Sonden, Katheter,...



Vorgehen

- Behandlung der Auslöser!
- Komplikationsmanagement!
- Ein Delir ist ein medizinischer Notfall!



Übrigens: Der Welt-Delir-Tag findet jedes Jahr am Mittwoch der zweiten vollen Märzwoche statt!